

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, Mitarbeiter, Ehemalige und Freunde des JMG,

seitdem ich mich vor ca. einem Jahr entschloss, meine berufliche Laufbahn im Juli 2023 zu beenden, habe ich immer mal wieder überlegt, was ich sage, wenn es soweit ist. Vieles, was mir durch den Kopf gegangen ist, habe ich wieder verworfen oder verdrängt. Ich wollte wohl auch nicht so recht wahrhaben, dass diese Stunde kommt.

Doch nun ist sie da!

14 Jahre Schulleitung sind eine lange Zeit. Es waren bewegte, interessante und im Rückblick sehr schöne Jahre, in denen ich mit Ihnen allen die schulische Entwicklung gestalten konnte.

Viele gute Traditionen konnten bewahrt und weiterentwickelt werden, Neues kam hinzu:

Bläserklassen, Konzerte, Theater, soziale Projekte, Streitschlichter, Schülerrat, Preisträger beim Sächsischen Schulpreis, es ist einfach zu viel, um alles aufzuzählen.

Gleichzeitig galt es, viele Herausforderungen zu meistern: Corona, die Sanierung, Digitalisierung, Schulträgerwechsel, Generationenwechsel, ...

Und ich glaube, wir haben diese Herausforderungen sehr gut gemeistert!

Unser JMG ist ein attraktives, modernes und mittlerweile sehr gut ausgestattetes Gymnasium mit einem hervorragenden Ruf im Vogtland, ein Gymnasium, in dem Schüler bereit sind, sich über das normale Maß hinaus zu engagieren und sich für die Schule einzusetzen. Unterstützt werden sie dabei von engagierten und motivierten Lehrkräften und Eltern.

Das gemeinsame Ziel war immer, für euch, liebe Schülerinnen und Schüler eine gute Schule zu machen, in der ihr lernen, euch aber auch menschlich weiterentwickeln könnt. Und ich glaube, das ist uns gemeinsam gelungen! Dabei habt ihr es uns meistens (aber nicht immer!) ziemlich leicht gemacht.

Hervorheben möchte ich in diesem Zusammenhang auch unbedingt die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit unserem großartigen Schülerrat!

Alle Mitglieder unserer Schulgemeinschaft begegnen sich mit Achtung, Respekt und Wertschätzung, und ich glaube, das ist das, was unsere Schule auszeichnet und worauf wir stolz sein können.

Ich möchte euch und Ihnen meinen Dank aussprechen, es hat Spaß gemacht mit euch / Ihnen zusammenzuarbeiten.

Ich bedanke mich auch bei unseren Schulträgern, dem Vogtlandkreis als ehemaligen, besonders für die Sanierung und der Stadt Oelsnitz als unserem neuen. Ich bin sicher, dass wir nicht nur die Bildungslandschaft der Stadt bereichern werden. Danke an dieser Stelle auch für die gute Zusammenarbeit mit den anderen Oelsnitzer Schulen.

Und nicht zuletzt bedanke ich mich bei denen, die die Schule auf- und zuschließen, die stets außer uns Lehrkräften ansprechbar und unterstützend da sind.

Da sind unser Sekretariat mit Frau Krutzer und Frau Weller, unsere Verwaltungsassistentin Frau Suplie, unsere Inklusionsassistentin, Frau Loos, und natürlich unser Hausmeister, Herr Götz, und unsere Reinigungskräfte, Frau Kirchner und Frau Friedrich.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und gehe mit vielen schönen Erinnerungen und mit mindestens einem weinenden Auge in einen neuen Lebensabschnitt.

Ich gehe in der Gewissheit, dass das JMG auch in Zukunft ein empfehlenswerter Ort des Lernens sein wird, an dem die Kinder unserer jetzigen Schüler das Erreichte fortsetzen werden und wünsche Ihnen allen nur das Beste für die Zukunft!

Herzlichst  
F. Richter